

	<p>Objekt: Kupferabschlag der Medaille von Victor Huster auf den Camp-David-Friedensvertrag zwischen Ägypten und Israel 1979</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 1988-46 b</p>
--	--

Beschreibung

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Von links nach rechts vertieft die Porträts von Präsident Sadat (Ägypten), Präsident Carter (USA) und Premier Begin (Israel) im Profil.

Die Rückseite zeigt: Landkarte von Ägypten und Israel mit Sinai-Halbinsel, links begrenzt durch einen Halbmond, darauf das Wort "Frieden" in Arabisch, rechts begrenzt durch einen Davidstern, darauf das Wort "Frieden" in Hebräisch, im Abschnitt: PEACE.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer, patiniert

Maße:

Durchmesser: 40,6 mm, Gewicht: 31,55 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1979
	wer	Victor Huster (1955-)
	wo	Baden-Baden
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jimmy Carter (1924-)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Menahēm Begīn
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Anwar as- Sādāt
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ägypten
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	USA

Schlagworte

- Münze

Literatur

- R. Albert (Hrsg.) (1990): Von der Idee zum Gepräge - aus der Kunstprägeanstalt und dem Medaillen-Cabinet Victor Huster Baden-Baden.. , S. 122f.